

Über 240 000 Euro eingesammelt

21. Bienenfahrräder „Menschen für Kinder“ führt durch Landkreis Gießen / 600 Teilnehmer / Spendenrückblick am jedem Zwischenstopp

1980 gestiftet wurde. „Menschen für Kinder“ hat sich als gemeinnützige Organisation etabliert und ist heute ein wichtiger Bestandteil der sozialen Arbeit im Landkreis Gießen. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen. Ein Beispiel dafür ist die Unterstützung von Projekten, die die Bildung von Kindern fördern. Ein weiteres Beispiel ist die Unterstützung von Projekten, die die Gesundheit von Kindern verbessern sollen. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.



Die 600 Radler bestimmten die heutige größte Teilnehmerzahl bei „Menschen für Kinder“

... in „Menschen für Kinder“ sagt MfK-Vorstandsvorsitzender Matthias Tschöke. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, dem 23. Juli, um 10 Uhr in der Kirche in Gießen. Die Teilnehmer werden durch den Landkreis Gießen geführt. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.



2500 Euro von der Volksbank

Beim Stopp der Radtour im Ortsteil der Volksbank Althausen im Schöffelanger Tal in Gießen übergab Vorstandsvorsitzender Dr. Peter Franke eine Summe über 2500

Euro. Heiter und Oberbürgermeister Dietrich Gudekatz würdigte die große Engagement der Teilnehmer. (gfd/ma) Foto



500 Euro der Awo

In Gießen überreichte Awo über 500 Euro an die Organisation. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

... in „Menschen für Kinder“ sagt MfK-Vorstandsvorsitzender Matthias Tschöke. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, dem 23. Juli, um 10 Uhr in der Kirche in Gießen. Die Teilnehmer werden durch den Landkreis Gießen geführt. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.



13.200 Euro in Grünberg übergeben

13.200 Euro überreichte die Organisation an die Stadt Grünberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

13.200 Euro überreichte die Organisation an die Stadt Grünberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

13.200 Euro überreichte die Organisation an die Stadt Grünberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.



Kinderchor sorgt in Lich für Gänsehautatmosphäre

Zweiter Stopp der Spendenradtour „Menschen für Kinder“ war Lich. Neben privaten Spenden wurden von Stadtrat Professor Klaus Doll die Spenden der Stadt Lich und von Peter Rückel, Präsidiumsmitglied des VRL Lich, Spenden in Höhe von jeweils 200 Euro übergeben. Andreas Heide, Moderator des Hessischen Fernsehens, nahm die Spenden entgegen. Der Chefarzt der Universitäts-Kinderklinik, Professor Michael Zeman, war tief beeindruckt von den Sportlern, die sich für gesundheitlich benachteiligte Kinder einsetzen. Gänsehautatmosphäre kam auf, als die Chor der Erich-Klitzsch-Schule Lich mit Instrumental- und Vokalensemble „Menschen für Kinder-Lied“ und weitere Titel sang. (gfd/ma) Foto

Zweiter Stopp der Spendenradtour „Menschen für Kinder“ war Lich. Neben privaten Spenden wurden von Stadtrat Professor Klaus Doll die Spenden der Stadt Lich und von Peter Rückel, Präsidiumsmitglied des VRL Lich, Spenden in Höhe von jeweils 200 Euro übergeben. Andreas Heide, Moderator des Hessischen Fernsehens, nahm die Spenden entgegen. Der Chefarzt der Universitäts-Kinderklinik, Professor Michael Zeman, war tief beeindruckt von den Sportlern, die sich für gesundheitlich benachteiligte Kinder einsetzen. Gänsehautatmosphäre kam auf, als die Chor der Erich-Klitzsch-Schule Lich mit Instrumental- und Vokalensemble „Menschen für Kinder-Lied“ und weitere Titel sang. (gfd/ma) Foto

Zweiter Stopp der Spendenradtour „Menschen für Kinder“ war Lich. Neben privaten Spenden wurden von Stadtrat Professor Klaus Doll die Spenden der Stadt Lich und von Peter Rückel, Präsidiumsmitglied des VRL Lich, Spenden in Höhe von jeweils 200 Euro übergeben. Andreas Heide, Moderator des Hessischen Fernsehens, nahm die Spenden entgegen. Der Chefarzt der Universitäts-Kinderklinik, Professor Michael Zeman, war tief beeindruckt von den Sportlern, die sich für gesundheitlich benachteiligte Kinder einsetzen. Gänsehautatmosphäre kam auf, als die Chor der Erich-Klitzsch-Schule Lich mit Instrumental- und Vokalensemble „Menschen für Kinder-Lied“ und weitere Titel sang. (gfd/ma) Foto



Großzügige Spenden in Staufenberg

Großzügige Spenden überreichte die Organisation an die Stadt Staufenberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

Großzügige Spenden überreichte die Organisation an die Stadt Staufenberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.

Großzügige Spenden überreichte die Organisation an die Stadt Staufenberg. Die Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern im Landkreis Gießen ein besseres Leben zu ermöglichen. Dies geschieht durch die Unterstützung von Projekten, die die Lebensbedingungen von Kindern verbessern sollen.



Über 8000 Euro in Fronhausen gespendet

Moderator Andreas Heide (2. v. l.) wies auch in Fronhausen viele Spenden entgegen. 8000 Euro stammten von der Firma Schmidt, die der Kaufmannslehre Leiter Christof Göttsche überreichte. 500 Euro hatten die Mitglieder gesammelt, 500 Euro kamen von der Kitzingerbank, 250 Euro spendete der Fußballverein, 111,11 Euro die Apotheker, 100 Euro der VRL Fronhausen und 600 Euro kamen von der Gemeinde. (gfd/ma) Foto

Moderator Andreas Heide (2. v. l.) wies auch in Fronhausen viele Spenden entgegen. 8000 Euro stammten von der Firma Schmidt, die der Kaufmannslehre Leiter Christof Göttsche überreichte. 500 Euro hatten die Mitglieder gesammelt, 500 Euro kamen von der Kitzingerbank, 250 Euro spendete der Fußballverein, 111,11 Euro die Apotheker, 100 Euro der VRL Fronhausen und 600 Euro kamen von der Gemeinde. (gfd/ma) Foto

Moderator Andreas Heide (2. v. l.) wies auch in Fronhausen viele Spenden entgegen. 8000 Euro stammten von der Firma Schmidt, die der Kaufmannslehre Leiter Christof Göttsche überreichte. 500 Euro hatten die Mitglieder gesammelt, 500 Euro kamen von der Kitzingerbank, 250 Euro spendete der Fußballverein, 111,11 Euro die Apotheker, 100 Euro der VRL Fronhausen und 600 Euro kamen von der Gemeinde. (gfd/ma) Foto